



Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Jugendhilfeausschuss	17.09.2020	öffentlich	Beschluss

Betreff:

- I. Konzept: Familienbildung in Nürnberg – Zweite Fortschreibung**
- II. Bericht der Arbeitsgemeinschaft der Eltern- und Familienbildung gemäß §78 SGB VIII für die Jahre 2018 und 2019**

Anlagen:

Entscheidungsvorlage Familienbildung
Konzept Familienbildung 2020 JHA

Sachverhalt (kurz):

Die Arbeitsgemeinschaft Eltern- und Familienbildung gem. § 78 SGB VIII (AG 78 Eltern- und Familienbildung) hat dem Jugendhilfeausschuss laut Geschäftsordnung mindestens jedes zweite Jahr über ihre Arbeit zu berichten. Auf Grundlage des „Eltern- und Familienbildungskonzepts der Stadt Nürnberg“ hat die AG 78 den vorliegenden Bericht verfasst. Er greift die im Familienbildungskonzept benannten Perspektiven und Handlungsansätze zur Weiterentwicklung der Familienbildung in Nürnberg auf und skizziert aktuelle Entwicklungen in ausgewählten Handlungsfeldern.

Außerdem wurde im Oktober 2019 gemeinsam mit den freien Trägern der AG 78 Eltern- und Familienbildung das seit 2015 gültige "Eltern- und Familienbildungskonzepts für die Stadt Nürnberg" auf Basis aktueller Daten überprüft und fortgeschrieben. Ergänzend zum Bericht der AG 78 Eltern- und Familienbildung legt die Verwaltung des Jugendamts diese zweite Fortschreibung zum Beschluss vor.

Die Fortschreibung des Familienbildungskonzepts hat Bezug zu folgenden Leitlinien des Orientierungsrahmens für eine nachhaltige Jugend-, Familien-, Bildungs- und Sozialpolitik:

- Leitlinie 1: Familie stärken, Erziehung unterstützen
- Leitlinie 3: Rechte von Kinder und Jugendlichen durchsetzen
- Leitlinie 5: Armut bekämpfen, Chancen eröffnen
- Leitlinie 9: Zuwanderung gestalten, interkulturelle Vielfalt leben

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Angebote stehen grundsätzlich allen Familien offen. Allerdings werden die Angebote vorrangig von Frauen bzw. Müttern besucht. Eine stärkere Öffnung für die Zielgruppe der Väter wird angestrebt.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
 AG Eltern- und Familienbildung gem. § 78 SGB VII

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die zweite Fortschreibung des Eltern- und Familienbildungskonzepts der Stadt Nürnberg als Fachplan der Jugendhilfeplanung.